



# SIEVERINGER PFARRNACHRICHTEN

04/2015



STIFT  
KLOSTER  
NEUBURG  
Pfarre des Stiftes seit 1500

Pfarre St. Severin in Sievering 1190 Wien, Fröschelg. 18, Tel 440 13 31, [www.pfarre-sievering.at](http://www.pfarre-sievering.at), [kanzlei@pfarre-sievering.at](mailto:kanzlei@pfarre-sievering.at)

## Gedanken zur Osterzeit

Ostern. Der in Bethlehem geborene Mensch und Gott Jesus Christus bringt der Menschheit die Botschaft des Friedens, der Liebe und Erlösung.

So einfach. So genial einfach. Egal, was nachher kam oder vorher war. Gottes Wirken lässt diese Botschaft, im Gegensatz zu vielen anderen der vergangenen Zeiten, nicht verstummen.

Licht kommt in die Welt. Hoffnung für die Suchenden. Gewissheit für die Glaubenden. Jesus Botschaft ist aber auch so unverschämt anders, so völlig dem menschlichen Selbstverständnis entgegen.

Er sagt nicht: Poche auf dein Recht in jeder Kleinigkeit und gib niemals nach, sondern, nicht sieben Mal sollst du vergeben sondern sieben Mal sieben Mal (immer wieder).

Er sagt nicht: Häufe soviel materiellen Reichtum an wie du nur kannst, sondern wahre Schätze kann man nur im Herzen sammeln.

Er sagt nicht: Wo ich bin ist immer vorne, sondern die Ersten werden die Letzten sein. Er sagt nicht: Verzichtet mal ein wenig auf lieb gewonnenes Überflüssiges zwischen Aschermittwoch und Ostern, sondern sorgt täglich für euer Seelenheil statt für den vergänglichen Körper.

Er sagt nicht: Benutze rücksichtslos deine Ellenbogen oder töte jene, die nicht wie du glauben, sondern liebe den Nächsten wie dich selbst, ausnahmslos.

Er sagt nicht: Mache sterbliche Menschen auf der Bühne, in den Medien oder in Sportstadien oder auf Rennstrecken zu deinen Göttern, sondern du sollst nur den einen lebendigen Gott lieben.

Er sagt nicht: Verdrängt den Tod, sondern nimmt ihm den Stachel. Der Tod kommt unbestellt, unwiderruflich und zwar für jeden, todsicher.

Jesus nimmt bewusst in der Blüte seines Lebens diesen Tod am Kreuz auf sich.

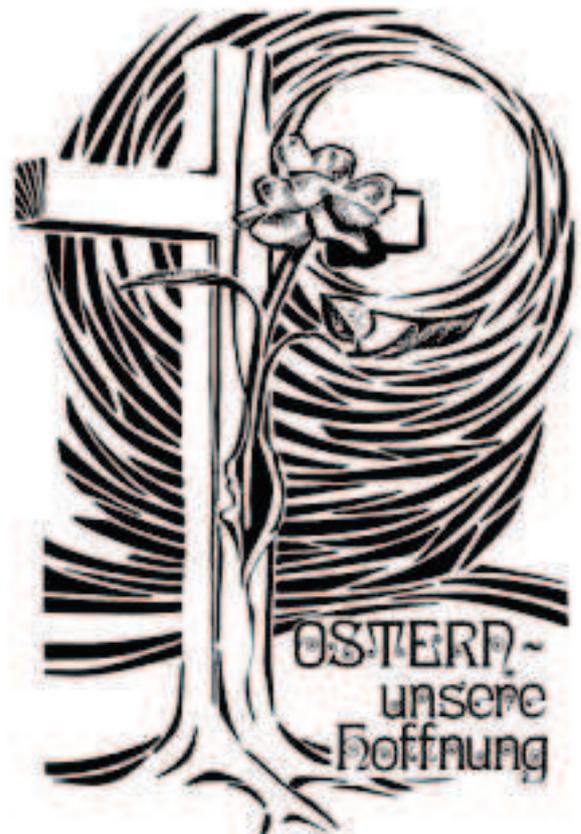
Doch er besiegt ihn stellvertretend für die sündige Menschheit und lässt uns so teilhaben an der Auferstehung, an Ostern.

Diese Gnade verschenkt er an die Menschen, die an ihn glauben und macht sie randvoll mit jenem, was niemand benennen kann, aber jeder sucht. Jesus lässt uns mit ihm auferstehen und weist uns den Weg aus der Dunkelheit und den Süchten des Lebens. Er verändert das Leben. Er ist Halt in leidensvoller Zeit, denn er hat für uns gelitten.

Der Stein ist fort, das Grab ist leer.

Wir wollen seine Zeugen sein, denn wir dürfen durch den heiligen Geist der Welt zurufen: Beendet die Suche! Greift zu! Was fürchtet ihr?

*Hans-Georg Wigge*



# Senioren/Allgemein

Die unterschiedlich gestalteten Kreuzwegandachten mit Meditationen und persönlich ansprechenden Texten lenkten den Fokus auf die Diskrepanz zwischen dem eigenen Verhalten im Alltag und dem Auftrag als Christ in unserem Umfeld. Besonders tiefgehend und hilfreich waren dann die Worte von Pater Dariusz in seiner Predigt in der Vorabendmesse am 21.03.2015. Im Geheimnis des Glaubens dürfen wir die unermessliche Liebe des Vater-Gottes preisend erahnen, die selbst den durch die grausame Sündhaftigkeit der Menschheit verursachten Kreuzestod Christi mit der Auferstehung überstrahlt.

In der Seniorenrunde haben wir uns von der am 13.02.2015 vorausgegangenen Frau Prof. Odette Kovacs mit einer Gedenkminute und einem kurzen Gebet verabschiedet.

LIMA, Training für Körper, Geist und Seele, dieses neue Angebot in unserer Pfarre wurde von Frau Mag. Karin Bauer vorgestellt. Der zusätzlich zwischen den festlich gedeckten Tischen aufgestellte Sesselkreis bot einigen Gelegenheit, bei den „Schnupperübungen“ sofort aktiv mitzumachen. Ab 23.03.2015 kann jeden Dienstag von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Pfarrzentrum-Mariensaal trainiert werden.

Unser, von Frau Inge König bunt gestalteter Ostermarkt, gemeinsam mit dem mit Hilfe von Frau Lizzi Rath gebundenen Palmbuschen, lässt das von den Senioren als Beitrag für die Renovierung der Orgel errichtete Sparsbuch auf einen Kontostand von Euro 2.433,94 anwachsen. DANKE!

Zu unserer nächsten Seniorenrunde am Samstag, dem 18. April 2015 um 16.00 Uhr lade ich herzlich ein. Herr Ing. Hannes Trinkl wird Sie in seinem lebendigen Vortrag durch den Döblinger Wienerwald mit seinen Hütten und Gaststätten (einst und jetzt) führen. Viel Vergnügen.

*Elisabeth Schäfer*



## Gebetsmeinung des Heiligen Vaters für April 2015:

### 1. Die Schöpfung - sie ist ein Geschenk Gottes

Die Schöpfung als Geschenk wahrnehmen, das dem Menschen von Gott anvertraut ist.

### 2. Für die verfolgten Christen

Um den spürbaren Trost des Auferstandenen und die Solidarität aller Kirchen.

## Regelmäßige Angebote:

**Montag** 16:00 Uhr Kinder-Gruppe  
Jeden **3. Dienstag** im Monat Sievinger Bibel- und Glaubensgespräche

**Mittwoch** 10:00-11:00 Uhr Rhythmus-Freude-Gruppe  
14:00-16:00 Uhr Sprechstunde des Priesters

**Donnerstag** 09:00 Uhr Anima-Gruppe  
17:00 Uhr Ministrantenstunde

Jeden **1. Freitag** im Monat: Krankenbesuch von Pater Dariusz

**Samstag und Sonntag** Beichtgelegenheit  
½ Stunde vor Messbeginn

Jeden **3. Samstag** im Monat um 16:00 Uhr Seniorennachmittag

## Sprechstunden des Priesters:

**Dienstag** 09:00 – 11:00 Uhr  
(P. Dariusz)

**Mittwoch** 14:00 – 16:00 Uhr  
(P. Dariusz)

### Kanzleistunden:

**Donnerstag** 08:00 – 12:00 Uhr  
(Pfarrsekretärin Frau Angelika Richter)

**Freitag** 09:00 – 11:00 Uhr  
(Frau Erika Klöpfer)

Telefonseelsorge: 142



# Jugend

Am 16. März war die Jungschar wieder bei Familie Rath zum Binden der Palmbuschen eingeladen. Die Kinder sind schon richtig vertraut mit dem Garten und viele laufen zuerst zum kleinen Teich, um zu sehen, ob sich wieder Schlangen, Lurche und Frösche darin tummeln. Nach dem Binden der Palmbuschen war dank Lizzi's und Franz toller Vorbereitung noch genug Zeit Timi's und Thomas Geburtstag zu feiern, und die beiden auf die Suche nach dem versteckten Geschenk zu schicken. Dank an Lizzi und Franz Rath für die Spende der Materialien und den herzlichen Empfang, den sie den Kindern bereiten.

Der März war ziemlich mit Geburtstagen gespickt: Auch meine Laura hat Anfang März Geburtstag gefeiert. Ein expliziter Wunsch der Kinder im Herbst: Alle Geburtstage feiern!

Am 20. März sind Liesl und Pater Dariusz mit den Kindern den Kinderkreuzweg draußen im Park vor der Kirche gegangen. Die Kinder der Jungschar und auch der Erstkommunionsvorbereitung haben Bilder zu einzelnen Stationen gemalt, die wir mit kindgerechten Texten an die Bäume im Kirchenpark gebunden haben.



Die Idee an diesem frei zugänglichen Kreuzweg ist auch, dass jeder, sowohl junge als auch alte oder einzelne Personen, aber auch Familien mit Kindern den Kreuzweg für sich gehen können! Ich empfehle Eltern sich ca. eine halbe Stunde Zeit zu nehmen, in Ruhe, die Bilder zu betrachten und die Texte auch von den Kindern lesen zu lassen. Ein kleines „Zuckerl“ ist für die Kinder dabei: Auf jedem Textblatt ist am Blatende ein großer, mit schwarzem Marker geschriebener Buchstabe, den die Kinder sich notieren und dann zu einem Wort zusammenfügen sollen. Einen Tipp: Das gesuchte Wort hat mit Ostern zu tun. Die Kinder können mir

dann das Lösungswort sagen (Palmsonntag, Ostersonntag, anrufen, per Mail, etc) und bekommen ein kleines Geschenk.

Letzte Jungscharstunde haben wir mit der Gestaltung der Osterkerze begonnen, auch die Kinder der Erstkommunionsvorbereitung haben Zeichnungen gemacht. Bezüglich Osterkerze probieren wir dieses Jahr eine neue Idee aus: Wir verlosen die Osterkerze vom Vorjahr! Die Kinder haben in der Jungschar schon Lose geschnitten, die sie demnächst verkaufen werden. Beim nächsten Kindergottesdienst im April wird das Los dann gezogen. Sollte der Besitzer des Loses nicht anwesend sein, werden wir die Nummer in das nächste Pfarrblatt geben.

Es sind die überraschenden Momente mit den Kindern, die diese Arbeit bereichern und Kraft geben: In der letzten Erstkommunionsstunde musste ich einmal „meine Stimme erheben“, im Klartext: Schimpfen! Als ich den Kindern erklärte, warum ich mich geärgert habe, kamen mir vier Händchen entgegen und die Kinder sagten „Entschuldigung, Sandi!“. Mich berührt so sehr, mit was für einer Aufrichtigkeit sich Kinder entschuldigen können. Da geht einem das Herz über! Oder wenn in der Jungschar zwei Kinder, die sich bisher nicht leiden konnten, bei der Osterkerze helfen...

Auch bei der Gestaltung des Kindergottesdienstes hat die Jungschar mit Fürbitten, die Erstkommunikationskinder mit einem Tanz beigetragen und die immer größer werdende Ministranten-Schar hat unter der bewerteten Leitung von Joe Fleischmann für einen schönen Kindergottesdienst gesorgt.

*Sandra Trindade*

## Suppen Sonntag in Sievering!

Nach der Familienmesse am 22.03. wurden im Marienheim 7 verschiedene Suppen ausgeschenkt. Ein herzliches Dankeschön an die Spender, darunter Restaurant Eckel, Cafe Nest und Bäckerei Wannenmacher. Über 80 Personen nutzten das Angebot. Es sind € 372.- für die Maasaikinder gespendet worden. Damit können insgesamt 1860 Porridgeportionen finanziert werden. Dieser Betrag wurde an „Africa Amini Alama“ weitergeleitet.



Vielen Dank an alle Suppenlöffler!

*Norbert Berggold*

## Kalender April 2015

- 02.04. Do Gründonnerstag**  
19:00 Abendmahlmesse, Ölbergandacht, anschließend Agape mit Brot und Wein in der Kirche
- 03.04. Fr Karfreitag**  
14:30 Kreuzwegandacht  
19:00 Karfreitagsliturgie
- 04.04. Sa Karsamstag - Osternacht**  
19:00 Auferstehungsfeier mit Osterprozession, Speiseseignung
- 05.04. So Ostersonntag**  
10:00 Hl. Messe
- 06.04. Mo Ostermontag**  
10:00 Hl. Messe
- 11.04. Sa** 10:00 Erstkommunionsstunde  
18:00 Vorabendmesse
- 12.04. So** 10:00 Hl. Messe
- 18.04. Sa** 10:00 Erstkommunionsstunde  
16:00 Seniorenrunde  
18:00 Vorabendmesse
- 19.04. So** 10:00 Familienmesse, anschließend Agape
- 21.04. Di** 18:00 Bibel- und Glaubensgespräche
- 25.04. Sa** 10:00 Erstkommunionsstunde  
18:00 Vorabendmesse
- 26.04. So** 10:00 Kirchweihfest, anschließend Agape

## IHRE WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER

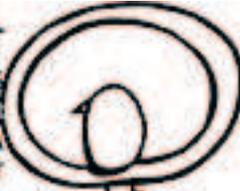
 **Wirtschaftstreuhänder**  
Reinhard Blümmel - Steuerberater  
A-1190 Wien, Sieveringer StraÙe 90  
T +43 1 320 59 85 - bluemmel@iwth.at  
**PERSÖNLICH - FREUNDLICH - KOMPETENT**

  
**bodzenta**  
immobilien | verwaltung | vermittlung | beratung

  
**VIKANTE**  
1110 Wien, Felsgasse 9/2

  
**BAU GMBH**

**CAFE NEST**  
DAS KLEINE CAFE IN SIEVERING  
MITTWOCH BIS SONNTAG 09 - 22 UHR  
SIEVERINGER STR. 116A  
WWW.CAFENEST.AT



## Vorschau Mai 2015

- 01.05. Fr** 10:00 Hl. Messe  
**03.05. So** 10:00 Hl. Messe  
mit Erstkommunion

### Allgemeine Messordnung:

Sonn- und Feiertag	10:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr
Mittwoch	18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr
Samstag (VA)	18:00 Uhr



## Yoga

im Pfarrzentrum  
Sievering

Freitag 17:00 - 18:00

Tel: 0676 4591321

Email: berggold@aon.at

### Chronik

#### Todesfälle:

Frau Prof. Odette Kovacs  
Frau Anna Lang  
P. Prof. Dr. Anton Zottl

Für die **Erhaltung des laufenden Pfarrbetriebes** ersuchen wir um eine Spende auf das Konto der Erste Bank AG.  
IBAN: AT812011100005132916  
BIC: GIBAAWXXX

 **Schlosserei KRUTISCH**  
Schlosserei W. Krutisch Ges.m.b.H.  
1190 WIEN, Sieveringer Str. 80  
Tel. 01/320 15 81  
email: office@schlosserei-krutisch.at  
**www.schlosserei-krutisch.at**

 **Privatmedizin**  
Univ. Doz. Dr. Friedrich BREIER  
Facharzt für Haut- und  
Geschlechtskrankheiten  
Billrothstrasse 78  
1190 Wien  
Tel. 368 35 55 10, FAX 368 35 55 12  
E-mail: office@privatmedizin.at

  
**Sieveringer Greißlerei**  
Sieveringer Str. 100